

## **PRESSEMELDUNG**

### **25.01.2019**

### **Staatssekretär Dr. Florian Stegmann wird neuer Vorstandsvorsitzender des Deutsch-Amerikanischen Zentrums / James-F.-Byrnes Institut e.V.**

Nach fast 19 Jahren verabschiedet sich Dr. h. c. Rudolf Böhmler, Staatssekretär a.D., auf eigenen Wunsch von seinem Amt als Vorstandsvorsitzender des Deutsch-Amerikanischen Zentrums / James-F.-Byrnes Institut e.V. (DAZ), um sich neuen Aufgaben zuzuwenden. Als Nachfolger wählte der Vorstand des DAZ am Freitag, den 25. Januar 2019, den Staatssekretär und Chef der Staatskanzlei Baden-Württemberg Florian Stegmann einstimmig zum neuen Vorsitzenden.

Florian Stegmann vertritt weiterhin das Staatsministerium Baden-Württemberg im ehrenamtlichen Vorstand des DAZ. „Ich freue mich auf die künftige Zusammenarbeit. Mir liegen die langjährigen und guten Verbindungen, die Baden-Württemberg zu den USA pflegt und die wertvolle Arbeit, die das DAZ hierbei leistet, sehr am Herzen“, so Stegmann. „Wir sind Zeugen eines tiefgreifenden Wandels in den transatlantischen Beziehungen. Deshalb brauchen wir heute mehr denn je den beständigen Austausch mit den Vereinigten Staaten auf allen Ebenen. Der Dialog zwischen den Menschen lebt insbesondere von Einrichtungen wie dem DAZ, die nicht nur die Kultur und Sprache gegenseitig vermitteln und erfahrbar machen, sondern auch zunehmend wichtige gesellschaftspolitische Aufgaben im sich wandelnden transatlantischen Verhältnis übernehmen. Ich danke besonders meinem Vorgänger Herrn Böhmler, der das DAZ über lange Zeit mit großem Engagement geleitet hat.“

Stegmann studierte in Konstanz Rechtswissenschaften. Nach Abschluss seiner juristischen Ausbildung im Jahr 2002 arbeitete er zunächst als Rechtsanwalt bevor er 2005 in den Justizdienst des Landes Baden-Württembergs eintrat. 2011 wechselte er in das Staatsministerium. Dort übernahm er verschiedene Führungsfunktionen bis hin zur Leitung der Abteilung I. Im Oktober 2018 wurde Florian Stegmann von Ministerpräsident Winfried Kretschmann zum Staatssekretär und Chef der Staatskanzlei Baden-Württemberg berufen.

„Wir freuen uns, zukünftig mit Herrn Stegmann als neuen Vorsitzenden zusammenarbeiten zu dürfen. Gleichzeitig möchte ich mich im Namen des Instituts ganz herzlich bei Dr. Böhmler bedanken – er hat in fast zwei Jahrzehnten die Arbeit des DAZ und das deutsch-amerikanische Verhältnis in Stuttgart ganz entscheidend mitgestaltet“, so Christiane Pyka, Direktorin des Deutsch-Amerikanischen Zentrums.

#### **Staatssekretär a.D. Dr. Böhmler prägte fast zwei Jahrzehnte lang die Arbeit des DAZ**

Dr. Rudolf Böhmler übernahm 2000 erstmalig das Amt des Vorstandsvorsitzenden, ist dem DAZ allerdings bereits seit der ersten Stunde verbunden: Als Leiter der Internationalen Abteilung des Staatsministeriums war Dr. Böhmler 1995 in Washington an den Verhandlungen um die Rettung des Stuttgarter Amerikahauses und des U.S.-Generalkonsulates beteiligt. Nachdem die Schließung beider

Einrichtungen nicht abgewendet werden konnte, arbeitete er für Land und Stadt an den Grundlagen für die Eröffnung einer deutschen Nachfolgeinstitution mit, die noch im selben Jahr zur Gründung des DAZ führten. Ab 2000 übernahm er zunächst den Sitz des Landes im DAZ-Vorstand und wurde nach seiner Ernennung zum Chef der Staatskanzlei Baden-Württemberg im September 2000 einstimmig zum Vorstandsvorsitzenden gewählt. Dieses Engagement setzte er auch nach seinem Wechsel in den Vorstand der Deutschen Bundesbank 2007 und seinen Eintritt in den Ruhestand 2015 fort.

Während seiner Amtszeit hat sich viel getan im DAZ: Mit Dr. Böhmlers Unterstützung wurde das Kulturfestival „American Days“ 2008 ins Leben gerufen, zum 60. Jahrestag der Speech of Hope konnte Henry Kissinger als Festredner gewonnen werden und das DAZ feierte sein 20-jähriges Jubiläum. Die Räumlichkeiten des DAZ wurden renoviert und die englischsprachige Bibliothek wiederbelebt. Die Programmbereiche konnten um Englischkurse, Angebote für Schulen, USA-Informationen für Jugendliche und junge Erwachsene erweitert werden und es wurden im Verlauf der Zeit zwei zusätzliche Stellen geschaffen. Dr. Böhmler begleitete außerdem die Umsetzung der Projektstelle „German-American Institutes“, die von 2015-2018 vom U.S. State Department finanziert wurde und von Stuttgart aus bundesweite Programme koordinierte.

### **Kontakt:**

Christiane Pyka, Direktorin  
Deutsch-Amerikanisches Zentrum Stuttgart  
Charlottenplatz 17, 70173 Stuttgart  
Tel. 0711-22 818-0  
[pyka@daz.org](mailto:pyka@daz.org)